

Gemeindenachrichten Hölstein

vom 16. November 2020

Maskenpflicht an der Gemeindeversammlung

Die strengeren Corona Bestimmungen wirken sich auch auf die Gemeindeversammlung vom 30. November aus. Es gilt durchgehend Maskenpflicht für alle teilnehmenden Personen. Trotz dieser Erschwernisse hofft der Gemeinderat auf eine übliche Teilnahme.

Angesichts der reich befrachteten Traktandenliste ist ein früherer Beginn der Gemeindeversammlung nötig. Sie beginnt bereits um 19.00 Uhr.

Die Traktanden umfassen einen Kreditantrag für den Umbau und die Sanierung des Neumatt-Kindergartens, zwei grössere Nachtragskreditbegehren für Strassenbauten sowie neben dem Finanzplan für die kommende Fünfjahresperiode das Budget 2021. Es werden Reglementsänderungen und Gebührenerhöhungen bei der Wasserversorgung und der Abfallbeseitigung beantragt. Zur Diskussion steht zudem der Vertrag über die künftige Versorgungsregion nach Alters- und Pflegegesetz im Waldenburger Tal sowie die Abstimmung über die Erheblichkeit eines Antrags von sechs Stimmbürgern zu Waldbewirtschaftung und Naturschutz.

Grüngut-Karten 2021

Alle Empfänger der kürzlich von der Gemeinde versandten Wasser-Ablesemeldungen haben gleichzeitig ein Bestellformular für die Grüngut-Karten für das nächste Jahr erhalten. Zur Erinnerung: gegen eine pauschale Jahresgebühr von 60 Franken kann privates Grüngut aus Hölsteiner Gärten im Gemeindewerkhof entsorgt werden. Die Menge an Rasenschnitt, Astmaterial oder dergleichen spielt keine Rolle. Die Gebühr deckt in erster Linie die Inanspruchnahme des Angebots einer wöchentlich zweimal möglichen Grüngut-Ablieferung ab. Die aktuellen Jahreskarten laufen demnächst aus und für 2021 können bei der Gemeindeverwaltung neue Karten angefordert werden.

Erteilte Baubewilligungen

Das Bauinspektorat hat der Bächler Verwaltungs AG für die Aufstockung des Betriebsgebäudes an der Ribigasse 7 zwecks Büroerweiterung die Baubewilligung erteilt. Das Feinmechanikunternehmen schafft mit diesem Schritt die Möglichkeit für rund zwanzig neue Arbeitsplätze. Ebenfalls die kantonale Baubewilligung haben die Ehegatten Christian und Manuela Franke aus Zürich erhalten für den Umbau und die Erweiterung des Wohnhauses Buechring 12. Der Gemeinderat hat in seiner Kompetenz die folgenden Kleinbauten bewilligt: Roland und Nadja Frei, Gartenschopfes, Lerchenstrasse 3; Alban und Sheqere Zeqiri, Gerätehaus, Föhrenweg 5; Patrick Imhof, Gerätehaus und gedeckte Pergola, Kirchgasse 2.

Hölsteiner Adventshaus dieses Jahr als «stiller Adventskalender»

Noch bis vor kurzem wurde davon ausgegangen, dass die Aktion Adventshaus des Frauenvereins mit Einschränkungen stattfinden könne. Mittlerweile haben sie die Verhältnisse verändert.

Das Hölsteiner Adventshaus als Adventskalender wird in diesem Jahr eine «stille Aktion» sein. Es wird weder am 1. Dezember die üblichen Eröffnungsfeier mit Beisammensein bei Ansprache, Musikvortrag und Glühwein geben, noch sollen auf Bitte des Frauenvereins die sonst so beliebten privaten Umtrünke stattfinden.

Die Bevölkerung wird stattdessen aufgerufen, das Adventshaus beim Schulhaus Rübmatte immer wieder zu besuchen und die liebevoll gestalteten Fenster zu bestaunen. Eines nach dem anderen wird Tag für Tag geöffnet. Beim Betrachten der Fenster ganz allein oder nur im eigenen kleinen Familienverband kann sich für einmal ganz anders Besinnung und Vorweihnachtsstimmung einstellen.

Der Gemeinderat dankt allen Mitwirkenden am diesjährigen Adventshaus, allen voran dem Frauenverein, der diese Aktion vor ein paar Jahren ins Leben gerufen hat.

Gemeinde Hölstein